



Walter Hoffacker, Adelgardweg 17, 46537 Dinslaken

DINAMIT GmbH
Dinslakener Agentur für Marketing, Investitionsförderung und Tourismus
Friedrich-Ebert-Straße 44 – 46
46535 Dinslaken

Dinslaken, 30.09.2013

Förderantrag für Imageveranstaltungen 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten hiermit für unsere Veranstaltung **35. Niederrheinischer Filmwettbewerb**, genannt „Windmühlen Cup 2014“, eine Förderung der Stadt Dinslaken für Imageveranstaltungen beantragen.

Die Veranstaltung „Windmühlen Cup“ des FilmClub Dinslaken ist ein Amateur-Film-Wettbewerb, den wir jährlich durchführen und der weit über die Stadtgrenzen Dinslakens hinaus bekannt ist. Über die Durchführung und die Ergebnisse wurde bisher regelmäßig, auch überregional, in Presse und Onlinemedien berichtet.

Im Jahr 2014 führen wir die 35. Veranstaltung durch. Es beteiligen sich Amateur-Filmer aus Deutschland und den europäischen Nachbarländern mit ihren selbst erstellten Filmen nach freier Themenwahl.

Durchschnittlich nehmen an der Vorauswahl, die Anfang November stattfindet, zwischen 40 und 50 eingesendete Filme teil. In der Hauptveranstaltung, die voraussichtlich am 23. November 2014 stattfinden wird, werden ca. 8 bis 10 der besten Filme in einer öffentlichen Veranstaltung im Dachstudio der Stadtbibliothek in Dinslaken vorgeführt und prämiert. In die Jury sind viele lokale Partner aus Wirtschaft und Handel sowie der Volkshochschule Dinslaken eingebunden. Der Eintritt für die 200 Zuschauer ist frei.

Die Veranstaltung trägt zur Imageförderung der Stadt Dinslaken bei, da sie die Stadt im Bereich Amateur-Film-Wettbewerb einem großen Kreis von Filmern und Filmerninnen und Film-Begeisterten bekannt macht. Die zu erwartende Besucherzahl wird auch für 2014 auf 200 Besucher geschätzt, da bei den bisherigen Veranstaltungen alle Zuschauerplätze besetzt waren. Barrierefreiheit für sinnes- als auch bewegungseingeschränkte Personen ist vollumfänglich gewährleistet. Für das Kuchen-Bufferet während der Veranstaltung wird Mehrweggeschirr verwendet.

Jeder Interessierte kann über diese Veranstaltung hinaus auch die 14-tägigen Treffen des Filmclubs in den Clubräumen in der Fröbelschule in Hiesfeld besuchen. Da der FilmClub in seiner mehr als 50 Jahre währenden Geschichte immer wieder Ereignisse der Stadtgeschichte dokumentiert hat, ergibt sich hier für die Besucher ein Einblick in die Chronik der Stadt Dinslaken in bewegten Bildern.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage
Kostenaufstellung

Leitung: Walter Hoffacker Adelgardweg 17 46537 Dinslaken Tel. 02064 72651 Mobil: 0172 2 64 99 61 Email: hoffacker@filmclubdinslaken.de	Vertretung: Manfred Müller Hooverstr. 19 47179 Duisburg Tel. 0203 492328	Vertretung: Ernst Topeters Hohe Kamp 20 46539 Dinslaken Tel. 02064 96357	Kasse: Klaus Kude Kronprinzenstr. 60 46562 Voerde Tel. 02855 92690	Windmühlencup: Hans-Georg Moitzheim Kurfürstenring 16 46562 Voerde Tel. 02855 18301 E-Mail: moitzheim@gmx.de www.filmclubdinslaken.de
---	--	--	--	---

Bankverbindung: FILMclub Dinslaken - Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe - BLZ 352 510 00 Konto 670 906 056
BIC WELADED1DIN - IBAN DE82 3525 1000 0670 9060 56
E-Mail: moitzheim@gmx.de - www.filmclubdinslaken.de

Anlage zum Förderantrag FilmClub Dinslaken/Image-Veranstaltungen 2014

Kostenaufstellung

Für die Durchführung unserer Veranstaltung 35. Windmühlencup in 2014 werden neue Geräte benötigt, da eine Umstellung auf HD-Film erforderlich ist.

Zur Zeit ist eine Wiedergabe von HD-Material nur eingeschränkt möglich, da unsere Geräte noch nicht vollständig HD-tauglich sind.

Hier entstehen Kosten für:

Einen neuen Beamer um **2700,- EURO**



Ein HDV Zuspieler um **2500,- EURO**

und diverse Geräte wie eine HDMI-Umschaltbox um **320,- EURO** und eine neue Verkabelung um **250,- EURO** (inklusive der Montage).

Für die Anschreiben der Filmer entstehen Aufwendungen für den Druck der Briefe um **65,- EURO**

Für die Erstellung und Druck der Plakate werden um **49,- EURO** veranschlagt.

Für den Einkauf von Blumen, Präsenten und der Pokale werden um **200,- EURO** veranschlagt.

Die Künstler für das Rahmenprogramm, während der Juri-Pause erhalten um **250,- EURO**

Insgesamt werden für die Veranstaltung „35.Windmühlen Cup“ **6334,- EURO** benötigt.



Festkomitee-Dinslakener-Karneval e.V.
Egon van Lierop•Hildegardweg 17•46537 Dinslaken

Mitglied im Bund Deutscher
Karneval e.V. und in der
Nürtinger Europäischen
Gemeinschaft e.V.

29.07.13

DINAMIT GmbH
Friedrich Ebert Str. 44-46
46535 Dinslaken

Förderung von Imageveranstaltungen
hier: Weiberfastnacht 2014

Sehr geehrte Frau Franken,
bezogen auf unser Telefongespräch stellen wir folgenden Antrag auf Bezuschussung
unserer Projektes:
Weiberfastnacht auf dem Altmarkt mit Narrenparade durch die Straßen von Dinslaken.

Das Projekt wächst.
Nach Beendigung des Straßenkarnevals auf dem Altmarkt werden die Besucherinnen und
Besucher durch das beleuchtete Rittertor zur Altweiberparty in der Kathrin Türks Halle
eingeladen. Hier veranstaltet das Festkomitee, in Zusammenarbeit mit dem Pächter und
seinem Team, zum 3. mal die „Altweiberparty von Dinslaken“.

Als Spezialgasts wird eine Abordnung des Karnevalsclubs aus AGEN erwartet.

Mit freundlichen Grüßen

Netzwerk „Straßenkarneval in Dinslaken“
Karneval ist Allgemeingut und wir leisten unseren Beitrag

Gesamtkonzept

1. Der Träger der Maßnahme

1.1 Philosophie und Satzung

„**ICH und DU in DIN – wo ICH zu Hause bin**“ drückt das Gefühl aus, etwas für und in der Stadt in der man lebt zu bewirken.

Als generelle Ziele gelten was der Slogan: „**The Spirit of Volunteers**“ meint und eine Verbesserung der Lebensqualität der Menschen durch Karneval bewirkt.

Dem Festkomitee Dinslakener Karneval liegt das Selbstverständnis eines runden Tisches mit 18 Stühlen zugrunde, bestehend aus 15 Stühlen für die Gründungsmitglieder, einem für die Schirmherrin (Herrn) und zwei freie Plätze für die beiden Karnevalvereine, die sich noch nicht angeschlossen haben. In die Satzung wurde die Pflege und Förderung des Traditionskarneval mit aufgenommen.

Alle gemeinnützig anerkannten Karnevalsvereine sitzen an einem runden Tisch. Direkte Möglichkeiten der Mitwirkung aller Karnevalsvereine bestehen mit der Gründung des Festkomitee-Dinslakener-Karneval e. V. (FKDK). Auch alle nicht organisierten Kreativen der Stadt sind mit eingeladen, die kreative - und fröhliche Seite der Stadt mitzugestalten und aufzuwerten.

1.2 Zweck und Aufgaben

§2 der Satzung legt die Aufgaben des FKDK fest:

1. Pflege und Weiterentwicklung des Brauchtums Karneval in Dinslaken,
2. Koordination der in Dinslaken ansässigen karnevalistischen Vereine, die karnevalistisches Brauchtum pflegen,
3. Durchführung von karnevalistischen Veranstaltungen und von anderen Veranstaltungen, die der Förderung und Pflege karnevalistischen Brauchtums dienen.

1.3 Gemeinnützigkeit

§3 weißt die Selbstlosigkeit des Verein aus.

Das Festkomitee-Dinslakener-Karneval e.V. verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Das Festkomitee-Dinslakener-Karneval e.V. ist selbstlos tätig, es verfolgt nicht eigenwirtschaftliche Zwecke.

2. Straßenkarneval ist Hauptaufgabe des FKDK

2.1 Präambel

7.2.2013 Weiberfastnacht auf dem Altmarkt mit Narrenparade ist der jährliche Höhepunkt des Straßenkarnevals in Dinslaken. Kreative Eigenbeiträge aus der Bürgerschaft fördert das Stadtbild „kreative – sympathische und fröhliche Stadt im Grünen.“

Im Allgemeinen werden Sitzungskarneval, Karnevalszüge und Freilichtveranstaltungen an verschiedenen Wochentagen durchgeführt. In Dinslaken finden jährlich die offene Veranstaltung auf dem Altmarkt und die Narrenparade am Donnerstag vor Rosenmontag statt. Dieses Alleinstellungsmerkmal ist hilfreich für die Präzisierung des Images der Heimatstadt.

2.2 Zielsetzungen der Maßnahme

Dinslakener Bürgerinnen und Bürger gestalten ein Fest für die Menschen in ihrer Heimatstadt Dinslaken

- „*ICH und DU in DIN, wo ICH zuhause bin!*“ - ist das Motto, das die Stärkung des WIR – Gefühls als Ziel beschreibt. Frohsinn, Kreativität und Humor stiftet das WIR-Gefühl zwischen den Menschen

- Positive Energie, entstanden durch Freude am Dabei-sein, Spaß am Leben gemeinsam mit allen Menschen in der Stadt, strahlt über die Stadtgrenzen hinaus. Die Menschen innerhalb und außerhalb der Stadt werden Dinslaken als fröhliche und sympathische Stadt im Grünen wahrnehmen.

- Zielgruppen im operationalen Sinn lösen sich auf. Gesellschaftliche Unterschiede verwischen sich. Die Kostümierung ist hierbei hilfreich. Jeder Mensch, der sich mit den genannten Inhalten wohlfühlt gehört dazu. Wobei auch die, die für Alles und Jedes Regeln benötigen, also die „Schääls“ der Welt, dazu gehören können.

- Das Gesamtwerk ist das Programm. Die Aktiven, auf der Bühne und Narrenparade sollen überwiegend Dinslakener Künstler sein. Die professionellen Dienstleister sollen möglichst auch aus Dinslaken stammen.

- Das Gesamtwerk Karneval in Dinslaken wird konstruktiv mit immer mehr Partnern weiterentwickelt. Karneval in Dinslaken wächst!

2.3 Konkretionen

2.3.1 Einbindung von lokalen Partnern

Das Motto des Festkomitees drückt das Selbstverständnis aus. Kooperation mit immer mehr Gruppen der Bürgerschaft ist selbstverständlich.

2.3.2 zu erwartende Besucherzahl

Mit einer weiterentwickelten PR können mehr als 2000 Besucher begrüßt werden.

2.3.3 Qualitative Gestaltung

Für das äußere Erscheinungsbild garantieren alle Beteiligten. Zentrale Elemente, wie Technik, Service, Sicherheit, Reinigung etc. werden von Profis durchgeführt. Eine qualitative Auswertung wird unter Leitung des Präsidiums nach Ablauf des Projektes durchgeführt und verschriftlicht. Konstruktive Verbesserungsvorschläge fließen in die praktische Umsetzung des Folgejahres ein.

2.3.4 Formen der Bürgerbeteiligung

Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit gibt den Rahmen vor, in dem die Aktivitäten des Festkomitees durchgeführt werden. Jeder kann grundsätzlich Mitglied im Festkomitee werden. An den Projekten kann sich jeder Mensch beteiligen. Zur Teilnahme wird öffentlich aufgerufen. Bekannte Interessenten werden direkt angeschrieben und zur Teilnahme eingeladen. Innerhalb deren Beteiligung geäußerte Wünsche fließen in die Weiterentwicklung der Projekte ein.

2.3.5 Barriere Freiheit

Im konkreten wie auch im übertragenen Sinn ist Barriere Freiheit von großer Bedeutung. Der Weg der Narrenparade ist Behinderten gerecht. Das Motto „Karneval der Kulturen“ drückt die Barriere Freiheit in der Begegnung in Kultur und Gesellschaft aus.

2.3.6 Ökologische Gesichtspunkte

Die öffentliche Toilette wird vom Komitee betrieben und gepflegt. Wegweiser wurden aufgestellt. Zusätzliche Abfallsammelbehälter wurden mit dem DIN Service entwickelt und bereitgestellt. Auf Plastikbecher usw. wird fast verzichtet. Geschirr usw. wird von der Standbetreuung bereitgestellt und nach der Veranstaltung wieder mitgenommen. Auf Wurfmaterial wird in der Narrenparade verzichtet.

2.3.7 Als Mottowagen können nur nicht motorisch angetriebene Fahrzeuge mitgeführt werden. Hierdurch werden die Straßen geschont. Es entstehen keine schädlichen Feinstäube.

Kostenaufstellung
siehe Anlage

Dinslaken feiert Altweiber auf dem Altmarkt 27.02.2014

Projektstruktur / Aufgabenverteilung

Kosten:

PR / Öffentlichkeitsarbeit (Präsidium u. DIN A MIT)

- Briefe für die Nachbarn der Narrenparade
- Plakate / Power Point 400.-
- Flyer / Eintrittskarten 220.-
- Unternehmen / Wirtschaft 150.-
- Pressemitteilungen kostenfrei

Management auf dem Altmarkt: u. Ges.

1. Vorsitzende

Bühne:

C. Hilgert

2700.-

Stromversorgung:

C. Hilgert / IG Altstadt

80.-

Wasserversorgung:

B. Koch / Stadtwerke /IG Altstadt

Reinigung:

B. Koch / (DIN Service)

250.-

Toiletten:

E. Van Lierop / techn. Bauamt

60.-

Getränkestand:

5 eigene Kräfte a 8.- x 6h

240.-

Speisen:

NN

Sicherheitsdienst:

CSM

350.-

1. Hilfe:

DRK

100.-

Bühnenprogramm

Band, DJ

1200.-

GEMA

100.-

Versicherung

200.-

ges. 6050.-

Management / Narrenparade:

- alle Gruppen, Vereine und Vereinigungen müssen eingeladen werden
- Aufruf zur Mitwirkung über die Presse
- Anmeldung: Bürgerbüro
- Anmeldungen über mail: karneval-in-dinslaken.de
- die Organisation, die Durchführung und kontrollierte Beendigung durch die Leitung: B. Koch
- Einladung zur Kathrin Türks Halle



Lebenshilfe

für Menschen mit Behinderung e.V. Dinslaken



Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V. Dinslaken
Postfach 10 05 53 · 46525 Dinslaken

☒ Vorstand und Geschäftsführung
Nikolaus-Groß-Str. 4 · 46535 Dinslaken
Tel.: 02064 4184 - 227 · Fax: 02064 12167
Email: info@lebenshilfe-dinslaken.de

DIN@MIT GmbH
z. H. Frau Jana Franken
Friedrich-Ebert-Str. 44-46
46535 Dinslaken

10. Sep. 2013

29. August 2013 sti./be. - LH

Förderung von Imageveranstaltungen

hier: Antrag Förderung Weihnachtsmarkt 2014 der Lebenshilfe e. V. Dinslaken

Sehr geehrte Frau Franken,

Der Weihnachtsmarkt der Lebenshilfe wird am 29. November 2014 zum 16. Mal stattfinden. Wie in den Jahren zuvor, ist unser Weihnachtsmarkt besonders für die Stadt Dinslaken und ihre örtliche Umgebung zu einer festen Größe geworden und erfreut sich über die Dinslakener Stadtgrenze hinaus großer Beliebtheit. Die Ausgestaltung des Marktes mit Hilfe unserer Menschen mit Behinderung, ihrer Betreuer und der nicht kommerziellen Anbieter aus Dinslaken und Umgebung wird von den Besuchern als angenehm und besonders empfunden.

Durch die Auswahl nicht kommerzieller, privater und karitativer Anbieter versteht sich der Weihnachtsmarkt als ein bürgerfreundliches Angebot zur Adventszeit und stellt u. E. eine Besonderheit unter den Weihnachtsmärkten in der Region dar.

Auch im Rahmenprogramm des Weihnachtsmarktes wird auf Vielfalt Wert gelegt. Neben Tanz- und Gesangsgruppen behinderter Menschen, treten jährlich auch lokale Musiker, Tanzgruppen und Künstler auf, die die großen sowie kleinen Besucher in einem eigenen Veranstaltungsraum und auf dem Außengelände erfreuen.

Die festlich geschmückten und liebevoll dekorierten Ausstellungsflächen, außen und in den innenliegenden Räumen, sind barrierefrei und ermöglichen somit den Besuch für Menschen mit Behinderung aus der Dinslakener Nachbarschaft, Duisburg und dem Kreis Wesel.

Nicht nur die Presse berichtet Jahr für Jahr über das herzliche Miteinander zwischen behinderten und nicht behinderten Menschen, sondern auch die 2012 erneut sehr hohe Besucherzahl von ca. 3000 Besuchern gibt davon Zeugnis und bestätigt den Erfolg dieser Veranstaltung.

Kosten:

- Werbekosten (Plakate, Handzettel, etc.) ca. 1.050 €
- Kinderkarussell..... ca. 475 €
- Programmkosten für Künstlergruppen..... ca. 1.025 €
- Werbematerial: Streuartikel der Bundesvereinigung der Lebenshilfe.....ca 500 €
(z.B. kleinere Gewinne für Glücksrad und kleine Geschenke am Infostand)
- Kosten GEMA ca. 280 €

GESAMTca. 3.330 €

Mit freundlichen Grüßen



Margot Stieler
Vorsitzende LH

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.

c/o Wolfgang Kammann
Biltgensacker 31
46562 Voerde

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V. c/o Biltgensacker 31 46562 Voerde

DINAMIT GmbH

z.H. Frau Jana Franken
Friedrich-Ebert-Straße 44-46

46535 Dinslaken

Dinslaken, den 26. September 2013

Förderungsantrag für eine Highlightveranstaltung im Rahmen des FANTASTIVAL 2014

Sehr geehrte Frau Franken,

der **Verein Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.** (gegr. 2007) ist ein eingetragener Verein, dessen Gemeinnützigkeit vom Finanzamt bestätigt ist. Wichtigstes Ziel unserer Satzung ist die ideelle und materielle Unterstützung des Dinslakener Kulturlebens, vornehmlich im Burgtheater.

Im Jahr 2014 würden wir gern als Ko-Veranstalter für ein **Unplugged-Konzert der international erfolgreichen Band BAP** („BAP zieht den Stecker-Tour 2014“) auftreten, das die Freilicht AG für den Zeitraum vom **18. bis zum 26. Juli 2014 im Rahmen des FANTASTIVALS** plant.

Da es sich um ein hochkarätiges und anspruchsvolles Programm handelt, würden wir als Verein gern einen entsprechenden Beitrag leisten, um die entsprechenden Kosten zu stemmen.

Das Konzert wäre in unseren Augen der **Höhepunkt des diesjährigen Fantastivals**, mitten im Herzen der Stadt. Selbstverständlich wird die Veranstaltung regulär Eintrittspreise von ca. 38,00 EUR (Endpreis) erheben, aber wir rechnen mit **mehr als 1.700 Zuschauern aus der gesamten Bevölkerungsschicht**. Kulturfreunde **aus dem ganzen Umland** könnten durch diese Veranstaltung nach Dinslaken gelockt werden. Bereits 2009 ist BAP beim FANTASTIVAL im ausverkauften Burgtheater aufgetreten und die Veranstaltung generierte eine Vielzahl von **überregionalen Presseartikeln**, die somit auf das hochkarätige Kulturprogramm in Dinslaken hinwiesen und somit das **Image der Stadt stärken**.

Wir hoffen, dass dieses Projekt die Kriterien weitestgehend erfüllt und der Verein mit einem Förderungsbetrag rechnen darf.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Kammann
Vorsitzender

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.
VR 864
Steuernummer: 101/5761/1664

Spendenkonto:
Volksbank Dinslaken BLZ 352 612 48 Kto. Nr. 990 900 30
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe BLZ 352 510 00 Kto. Nr. 670 911 726

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.

c/o Wolfgang Kammann
Biltgensacker 31
46562 Voerde

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V., c/o Biltgensacker 31, 46562 Voerde

DINAMIT GmbH

z.H. Frau Jana Franken
Friedrich-Ebert-Straße 44-46

46535 Dinslaken

Dinslaken, den 26. September 2013

Förderungsantrag für eine Veranstaltung im Rahmen des FANTASTIVAL 2014

Sehr geehrte Frau Franken,

der **Verein Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.** (gegr. 2007) ist ein eingetragener Verein, dessen Gemeinnützigkeit vom Finanzamt bestätigt ist. Wichtigstes Ziel unserer Satzung ist die ideelle und materielle Unterstützung des Dinslakener Kulturlebens, vornehmlich im Burgtheater.

Im Jahr 2014 würden wir gern als Ko-Veranstalter für einen Auftritt des Dinslakener Kabarett-Duos „**Thekentratsch**“ auftreten, den die Freilicht AG für den Zeitraum vom **18. bis zum 26. Juli 2014 im Rahmen des FANTASTIVALS** plant.

Die Freilicht AG hat die Karriere von Thekentratsch bereits seit 2008 begleitet und immer wieder in das bestehende Programm integriert. Nach mehreren Auftritten im Burginnenhof und im Ledigenheim konnte das Duo beim FANTASTIVAL 2012 mit einem neuen Programm knapp **1.200 Besucher** im Burgtheater begeistern. Der Bekanntheitsgrad von Thekentratsch ist mittlerweile **über die Stadtgrenzen** hinaus gestiegen und die beiden Damen werden für Auftritte in ganz Deutschland gebucht.

Der Auftritt wäre in unseren Augen ein wertvoller Beitrag im kommenden Fantastival, bei dem die Freilicht AG neben internationalen Stars auch **örtliche Künstler weiter fördert** und ihnen eine attraktive Plattform bietet. Zudem ist es umgekehrt eine **tolle Außendarstellung für Dinslaken**, wenn erfolgreiche Künstler aus der Schmiede Dinslaken stammen.

Thekentratsch wird nach jetzigem Planungsstand mit einem neuen Format „Thekentratsch singt“ (AT) auftreten und von der Ralf Bazzanella-Band unterstützt.

Die Veranstaltung wird mit 22,50 EUR einen moderaten Eintrittspreis haben. Zunächst rechnen wir mit ca. 900-1.200 Zuschauern aus der gesamten Rhein-Ruhr-Region, da die Bekanntheit von Thekentratsch im Laufe der Zeit auch in der Umgebung stetig zunimmt. Die Premiere eines neuen Formates würde die Neugierde der bereits gewonnenen Fans wecken.

Wir hoffen, dass dieses Projekt die Kriterien weitestgehend erfüllt und der Verein mit einem Förderungsbetrag rechnen darf.

Vielen Dank!
Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Kammann
Vorsitzender

Freundeskreis Burgtheater Dinslaken e.V.
VR 864
Steuernummer: 101/5761/1664

Spendenkonto:
Volksbank Dinslaken BLZ 352 612 48 Kto. Nr. 990 900 30
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe BLZ 352 510 00 Kto. Nr. 670 911 726



Bürger-Schützen-Verein Hiesfeld 1654 e.V.

BSV Hiesfeld 1654 e.V., Am Freibad 16, 46539 Dinslaken

DIN-A-MIT GmbH
Marketing-Investitionsförderung-Tourismus
Frau Jana Franken
Friedrich-Ebert-Str. 44-46

46535 Dinslaken

BSV Hiesfeld 1654 e.V.
Am Freibad 16
46539 Dinslaken

Dinslaken, den 26.09.2013

Förderung der Veranstaltung „Advent am See“ in Hiesfeld

Sehr geehrte Frau Franken,

wie im vergangenen Jahr beabsichtigt der Bürgerschützenverein Hiesfeld den seit dem Jahr 2000 bestehenden Weihnachtsbasares „Advent am See“ durchzuführen. Wir bitten um Unterstützung der Imageveranstaltung gemäß Konzeptbeschreibung entsprechend Ihres Kriterienkataloges:

Ziel der Veranstaltung ist es, Fremde und interessierte Besucher nach Dinslaken/Hiesfeld einzuladen und ihnen die Präsentationen von Schulen, Vereinen, Kindergärten und gemeinnützige Organisationen vorzustellen. Dies erfolgt während des Weihnachtsbasares, wobei den vorgenannten kostenlose Plätze zur Verfügung gestellt werden. Zusätzliche Unterstützung erhalten aktive Gruppen wie z.B. Musikdarbietungen von Kindern des Gustav-Heinemann-Schulzentrums oder der Waldorfschule Dinslaken. Advent am See zählt mit zu den schönsten Weihnachtsmärkten am Niederrhein, regelmäßige Besucher aus den Niederlanden bestätigen dies.

Als Termin ist jährlich das erste Adventwochenende vorgesehen, wie mit den anderen Organisationen in Dinslaken abgesprochen.

Das Gesamtkonzept beinhaltet die Einbeziehung lokaler Partner. Der Sicherheitsdienst zur Überwachung an allen Tagen und Nächten stammt aus Dinslaken ebenso wie allen Gewerbetreibenden aus Hiesfeld die Möglichkeit zur Teilnahme geboten wird.

Alle weiteren Kriterien zur Förderung von Imageveranstaltungen der Stadt Dinslaken werden verpflichtend eingehalten.

Mit freundlichem Gruß

Anlage: Kostenaufstellung

1. Vorsitzender: Dieter Petrak
Krengelstr. 62
46539 Dinslaken
Tel. 0177-7755169

2. Vorsitzender: Günter Kohaupt
Sterkrader Str. 280
46539 Dinslaken

Geschäftsführer: Helmut Döhring
Riemenschneiderstr. 8
46539 Dinslaken

Kassierer: Karl Zimmermann
Rabenkamp 51
46539 Dinslaken

Stadtparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe
BLZ 352 510 00 Konto: 160739

Steuernummer:
101/5761/0537

**zu erwartendes Ergebnis der Veranstaltung
"Advent am See" 2013**

	Ausgaben	Einnahmen
Beleuchtung (Leih-Strahler, Platz)	950,00	
Stromkosten/Generatoren	1.408,23	
Nachtwachen (Fremdpersonal)	900,00	
Werbekosten (Anzeigen/Plakate/Flyer)	500,00	
Aktionen (Musiker)	100,00	
Fremd-Personalkosten (Auf- u. Abbauten)	1.200,00	
Reinigungskosten (Platz vorher/nachher)	265,00	
Müllentsorgung	265,00	
Dekorationen	450,00	
Einbau von Sicherheiten für Behinderte Rampen/Rollstuhlschrägen einschl. Befestigung	500,00	
Transportkosten Generator/Müll/Leihgeräte	85,00	
Standgebühr 30 Fremdaussteller		3.000,00
Zuschuss Fa. Magedanz		1.000,00
Standgebühr Vereine, Schulen, Kinder		150,00
G e s a m t	6.623,23	4.150,00

Ergebnis (Verlust)

-2.473,23

Stadtverwaltung
Frau Franken
"Dinamit"

Dinslaken, den 29.09.2013

Sehr geehrte Frau Franken,

hiermit stelle ich für die Werbegemeinschaft Hiesfeld einen Antrag bei Dinamit für die Subventionierung von 2 Image- Veranstaltungen.

Bei Weihnachtsmärkten und verkaufsoffenen Sonntagen decken die Verkaufserlöse größtenteils die entstandenen Kosten.

Anders ist es beim Start der "Oldtimer-Rallye" des Walsumer Automobilclubs auf dem Hiesfelder Marktplatz. Diese Image- Veranstaltung bringt sehr viele Gäste nach Hiesfeld. Die Werbegemeinschaft bewirtet Fahrer und Beifahrer der 100 Oldtimer mit Würstchen und Getränken.

Folgende Kosten fallen an:

Bewirtung	500,-
Absperrung	300,-
Strom	100,-
Plakate	100,-
Gebühren d. Stadt	100,-
Summe	1100,-

Auch bei der Kultveranstaltung St. Martin (Umzug & Feuer) erwarten wir ca. 1000 Gäste. Wir verschenken Stutenkerle an alle Kinder.

Hier ergeben sich folgende Kosten:

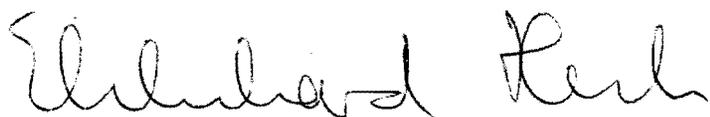
Stutenkerle	1000,-
Gebühren d. Stadt	100,-
Musik	400,-
Pferd, Ritter, Bettler	150,-
Sand anfahren und entsorgen	100,-
Summe	1750,-

Beide Veranstaltungen zusammen kosten die Werbegemeinschaft ca. 2850,- Euro.

Wir bitten um einen Kostenzuschuss in dieser Höhe.

Die Kassenlage der Werbegemeinschaft ist durch die völlige Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung in 2012 und 2013 besonders angespannt.

Liebe Grüße



Betreff: Anträge zur Förderung von Imageveranstaltungen 2014

Sehr geehrte Frau Franken,
gerne nehme ich nochmals Stellung zu den bereits gestellten Anträgen
(Oldtimer-Rallye und St. Martin) um den Kriterienkatalog zu erfüllen:

1. Beide Veranstaltungen werden von der Werbegemeinschaft ohne Gewinnabsicht durchgeführt.

Weitere Förderungen der Stadt sind keine vorhanden.

2. Bei beiden Veranstaltungen ist die Werbegemeinschaft Antragsteller.

3. Die Anträge wurden am 30.09.2013 für das Jahr 2014 eingereicht.

4. .-.-.-.-

5. Titel, Ziel, Programm und Kostenaufstellung sind im Originalantrag für beide Veranstaltungen enthalten.

6. Die Termine sind oder werden nach besten Wissen mit anderen Terminen abgestimmt.

Oldtimer-Rallye 28. Juni 2014

St. Martin wahrscheinlich 01. November 2014

7. Für die entsprechende Öffentlichkeitsarbeit der Förderung wird gesorgt.

8. Beide Veranstaltungen finden öffentlich auf dem Marktplatz statt.

9. Die Originalrechnungen werden fristgerecht eingereicht.

10. Wir werden lokale Geschäftspartner bevorzugen.

Beide Veranstaltungen sind ein Imagegewinn für Hiesfeld.

Wir erwarten jeweils 1000 Gäste,

Der Bezug zu Hiesfeld ist bei beiden Veranstaltungen gewährt, da der Hiesfelder Marktplatz Veranstaltungsort ist und somit im Mittelpunkt steht.

Eine Mitgestaltung steht allen Gruppen und Vereinen offen.

Der Marktplatz ist absolut barrierefrei.

Ökologische Gesichtspunkte werden berücksichtigt, soweit sie relevant sind.

Ich hoffe, mit meiner Darlegung den Kriterienkatalog erfüllt zu haben.